

"Lohnt" sich für mich ein Referendariat am Gymnasium noch?

Beitrag von „Kiggle“ vom 28. September 2018 11:46

Bei uns gibt es nun kein Spanisch, kenne aber bei BKs, die Spanisch anbieten und es auch gerne angenommen wird.

Es machen ja viele (nachträglich) ihr Abitur und brauchen die zweite Fremdsprache. Da wird gerne Spanisch genommen, anstelle von Französisch, da dort meist alle bei 0 anfangen. (Reine Erfahrung von mir hier in der Gegend)

Für das Referendariat am Berufskolleg (die Berufsschule ist ein Bildungsgang davon) muss man in NRW 52 Wochen fachpraktische Tätigkeit nachweisen. Das kann, muss aber keine Ausbildung sein.

Wenn du dein fertiges 2. Staatsexamen hast bist du frei in deiner Bewerbung. Wir haben im Kollegium einige Lehrer, die vom Gymnasium oder der Gesamtschule kommen.